

Die Narren zogen los



Gruppenbild vor der Bärwurzerei

Teisbach. Ein toller Sommerausflug der Narrenhochburg. Am Samstag, 2. Juni, zogen die Teisbacher Narren wieder ins Land. Ziel der Reise war Bad Kötzing. Um etwa 10.30 Uhr kam die Truppe in Bad Kötzing an. Nach einem deftigen Weißwurstfrühstück ging es weiter zur Bärwurzerei Liebl. Dort ist die Narrenhochburg schon längst bekannt, da die hauseigenen Faschingschnäpse, wie zum Beispiel das Prinzessl oder der Narrengest, seit langem dort herge-

stellt werden. Der Junior-Chef (Bild Mitte) der Firma führte die Reisegruppe zuerst durch die Brennerei. Hier verriet er, dass sie die Ersten im Bayerischen Wald sind, die einen eigenen Whiskey brennen. Allerdings benötigt dieser noch zwei bis drei Jahre Reifezeit. Nach einem kleinen Film über die Produktion durften die Gäste natürlich noch so manchen Schnaps probieren. Am späten Nachmittag ging's los zur Unterkunft. Mit der Sesselbahn zur Mittelstation und

von dort aus zu Fuß zum Berghaus. Mit einem gemütlichen Grillabend konnte dort der teils anstrengende Tag ausklingen. Am Sonntag, nach einer Talfahrt mit der Sommerrodelbahn, hisste das Narrenschiff wieder seine Segel auf dem Weg nach Arnbruck ins Glasdorf Weinfurter. Nach einer kleinen Besichtigungstour ging's von dort aus zurück in den Heimathafen. Somit endete ein gelungener Ausflug, organisiert von Mundschenk Sepp.